



II- 1846 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für Verkehr
Pr. Zl. 5906/22-1-1976

841 AB

1977 -01- 28

zu 832 W

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg. Dr. Feurstein, Hagspiel, Dr. Blenk und Genossen, Nr. 832/J-NR/1976 vom 1976 12 02: "Planungsstand für das Umleitpostamt beim Güterbahnhof Wolfurt".

Ihre Anfrage erlaube ich mir, wie folgt zu beantworten:

Zu 1:

Die zentrale Lage des künftigen Umleitpostamtes Wolfurt Zugbilderbahnhof (ZBB) im Wirtschaftszentrum Vorarlbergs wird die Zentralisierung des gesamten Paketverkehrs ermöglichen und besondere Bedeutung für die Führung von unmittelbaren Postbeiwagen sowohl in ankommender als auch in abgehender Richtung haben. Die heute im Hinblick auf die derzeit bestehenden vier Umleitpostämter in Vorarlberg (Bludenz, Bregenz, Dornbirn, Feldkirch) notwendige Trennung und Verteilung von Paketen, die derzeit beim Bahnhofspostamt 6020 Innsbruck durchgeführt werden muß, kann dann weitgehend entfallen und wird eine wesentliche Entlastung im Verladendienst und eine Beschleunigung im Beförderungslauf bringen.

Durch die Konzentration auf ein Verzollungspostamt beim Postamt Wolfurt ZBB werden überdies auch im Auslandsdienst erhebliche Beschleunigungen zu erzielen sein. Die Postverzollung in Feldkirch, Dornbirn und Bregenz wird daher künftig entfallen.

Zu 2:

Das neue Postamt Wolfurt ZBB wird die Briefzustellung von den Postämtern Schwarzach/Vorarlberg, Wolfurt und Lauterach übernehmen. Hiedurch werden überdies bei den schon heute beengt untergebrachten Postämtern Räumlichkeiten frei, die für die Erweiterung der Amts- und Parteiräume dringend benötigt werden.

Zu 3:

Das neue Postamt Wolfurt ZBB wird die Paket- und Eilpaketzustellung für die Postämter Götzis, Hohenems, Lustenau, Dornbirn und Bregenz übernehmen. Auch bei diesen Ämtern werden sohin dringend benötigte Amtsräume für andere Dienste frei.

Zu 4:

Es ist beabsichtigt, das derzeitige Flugpostauswechslungsamt Feldkirch in das neue Postzentrum Wolfurt zu verlegen.

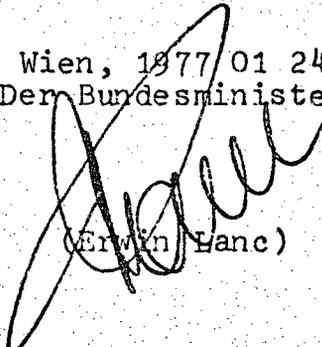
Zu 5:

Mit dem Abschluß der Detailplanung wird bis Ende dieses Jahres gerechnet.

Zu 6 und 7:

Dementsprechend kann der in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 142/J-NR/2976 vom 30. Jänner 1976 (Datum der Anfragebeantwortung: 23. März 1976) genannte Baubeginn 1977 nicht gehalten werden. Bei dieser Sachlage scheint es wenig sinnvoll, einen Fertigstellungstermin zu nennen. Selbstverständlich ist aber an eine zügige Ausführung des Baues gedacht.

Wien, 1977/01 24
Der Bundesminister:


(Erwin Hanc)